

Anmerkungen / Literaturhinweise

- (1) EUROPAEM-EMF-Leitlinie 2016 zu Diagnose und Behandlung EMF-bedingter Krankheiten und Beschwerden, erarbeitet von über 14 Experten weltweit, die u.a. tätig sind bei der Ärztekammer Wien, an der Medizinischen Universität Wien, an der HTL Donaustadt, Wien, beim Referat für Umweltmedizin der Ärztekammer für Burgenland, Eisenstadt, in der Landessanitätsdirektion, Land Salzburg.
Die Ausführungen sind durch über 300 Quellenangaben begründet und nachvollziehbar: <https://europaem.eu/de/bibliothek/artikel/124-europaem-emf-leitlinie-2016>
- (2) Bergmann, W., Mikrowellensyndrom. Ein Überblick. Ganzes Dokument zum Download unter: <http://www.wolfbergmann.de/html/materialien-download.html>
- (3) Siehe Anlage „AUVA-Report: Athermische Wirkungen bestätigt; Grenzwerte in Frage gestellt; Vorsorge gefordert. Ausgabe 21.07.2009“, Seiten 1-2 anbei; Ganzes Dokument zum automatischen Download unter: <https://www.diagnose-funk.org/download.php?field=filename&id=122&class=Downloaditem>
- (4) Ärztekammer Wien (Hrsg.), 10 medizinische Handyregeln, veröffentlicht: https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151211_OTS0076/aerztekammer-legt-10-medizinische-handy-regeln-neu-auf-anhang
- (5) Belpomme, D., Campagnac, C., Irigaray, P., Reliable disease biomarkers characterizing and identifying electrohypersensitivity and multiple chemical sensitivity as two etiopathogenic aspects of a unique pathological disorder. In: Rev Environ Health 2015; 30 (4), 251-271 und <http://www.ehs-mcs.org/en/>
- (6) Vgl. Merkblatt „M 470 Sicherheit Kompakt, Elektromagnetische Felder. Sicherheitsinformation der Allgemeinen Unfallversicherung AUVA“: „Die VEMF beschränkt sich auf die Begrenzung der unmittelbaren Wirkungen (Kraft-, Reiz-, thermische Wirkung) und befasst sich nicht mit möglichen Langzeitwirkungen. ... Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, fordert die VEMF konsequenterweise, im Sinne der Vorsorge und Risikominimierung die EMF-Belastung nach dem Stand der Technik und der Verfügbarkeit von technischen Mitteln auf das niedrigste vertretbare Niveau zu senken“ (ebd. 25). <https://www.auva.at/cdscontent/?portal=auvportal&contentid=10007.671955&viewmode=content>
- (7) „Ehemaliges ICNIRP-Mitglied Prof. James C. Lin fordert Revision und IARC-Höherstufung von Gruppe 2B (möglicherweise karzinogen) auf 2A (wahrscheinlich karzinogen)“, siehe: <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail&newsid=1304>
- (8) „Salzburger Resolution“ und „Salzburger Vorsorgewerte“ 1998-2002, Übersicht über Vorschläge für Grenz- und Vorsorgewerte, siehe <http://www.wien-konkret.at/wirtschaft/telekommunikation/mobilfunk/grenzwerte-mobilfunk-strahlung/>
- (9) Verbraucherschutzorganisation Diagnose-Funk, Infomaterial zu Gesundheitsrisiken etc.: www.diagnose-funk.org
- (9) Ärztinnen und Ärzte für eine gesunde Umwelt e.V. (Hrsg.), Leitfaden Senderbau (LSB), Vorsorgeprinzip bei Errichtung, Betrieb, Um- und Ausbau von ortsfesten Sendeanlagen. Wien 2014. Dieser Leitfaden wurde in Zusammenarbeit mit der Wiener Arbeiterkammer, der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt AUVA, der

Wirtschaftskammer, der Bundesinnung der Elektro-, Gebäude-, Alarm-, u. Kommunikationstechniker, der Wiener Umwelthanwaltschaft, der Österreichischen Ärztekammer, Wissenschaftlern der MedUni Wien, dem Institut für Umwelthygiene sowie dem Institut für Krebsforschung entwickelt. „Die Empfehlungen basieren auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischen Erfahrungen vergangener Jahre“ (ebd.). Online verfügbar unter: www.aegu.net/pdf/Leitfaden.pdf

Vgl. <https://www.diagnose-funk.org/ratgeber/kommunale-handlungsfelder/kommunale-mobilfunk-vorsorgekonzepte/oesterreich-uebernimmt-vorreiterrolle>

Anmerkung der SHG: Diese hervorragende Arbeit wurde v. d. TKG-Novelle 2018 komplett zerstört! (s.u.)

(10) Dokumentationsfilm „Thank You for Calling“ von Klaus Scheidsteger (2016) Trailer: www.ty4c.com/ (1 Min. 45 Sec.)

(11) Dokumentationsfilm „Die gesundheitliche Wirkung der Mobilfunkstrahlung . Faktencheck“ von Lothar Moll und Klaus Scheidsteger (2018) Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=EGHyNW12xGU>

(12) Infrastrukturminister Norbert Hofer, FPÖ, 24.10.2018, Rede zur

TKG-Novelle 2018 für 5G: <https://www.youtube.com/watch?v=A8giM5c9RAY>

Anmerkung der SHG: Die von Hrn. Hofer angesprochenen Ziele des 5G-Funknetzes lassen sich fast alle wesentlich gesundheitsverträglicher mittels Glasfaserkabel oder mit 2G-4G und damit auch wesentlich energiesparender (Klimaschutz!) erreichen. Selbst für die angesprochene Meldung eines häuslichen Un- oder Notfalls an den Notarzt braucht man keine Hochgeschwindigkeits-Funk-Verbindung und schon gar nicht brauchen wir für die Steuerung eines Flughafen-Towers in Dubai von Wien aus starke 5G-Antennen bei jedem 2. Haus! Bitte Gehirn einschalten! Streaming-Anwendungen von Videos etc. sollten ohnehin strahlungsfrei über Kabel erfolgen (vgl. Rat der Ärztekammer).

(13) Totale Überwachung in China: <https://ul-we.de/5g-in-china-wenn-der-staat-alles-sieht/>

(14) Uli Weiner, 2 Std.-Vortrag: <https://ul-we.de/5g-internet-der-dinge-komfort-oder-katastrophe/>

(15) Hörbeispiel WLAN-Funksignal: <https://ul-we.de/wp-content/uploads/2009/11/wlan-ieee802.11b.mp3>

(16) Vortrag Pichler / Müller im Radio am 31.12.2018, 10:00 Uhr, unter „Lebenshilfe“: <http://www.radiomaria.at/?s=102&snID=1242&openup=&nID=258&rtk=a&sp=M%C3%BCller+Pichler> Diese kurze Übersicht wurde zusammengestellt von der Selbsthilfegruppe Elektrosmog Salzburg. Bei Fragen, Anregungen etc. wenden Sie sich bitte an deren Sprecher Peter Müller Tel.: 0043-6274-78066 E-Mail: arbeitskreis-elektrosmog@gmx.at Homepage beim Land Salzburg:

<https://www.salzburg.gv.at/selbsthilfegruppe-elektrosmog>

Postanschrift: SHG Elektrosmog Salzburg, z.Hd. Peter Müller Michaelbeuern 26 A 5152 Michaelbeuern